NIEDERSCHRIFT
der 26.öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Wengelsdorf am 05.04.2017

Teilnehmer:	siehe Anwesenheitsliste	Beginn:	18:30 Uhr
Ort:	Beratungsraum ehem. Schule, Dürrenberger Straße 40, Wengelsdorf	Ende:	20:20 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 02.03.2017
- TOP 5 Entscheidung über den Zuwendungsantrag des SV Wacker 1919
- TOP 6 Anfragen und Mitteilungen

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

Frau Reider eröffnet die Beratung. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 7 Mitglieder anwesend. Damit ist der Ortschaftsrat beschlussfähig.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge wurden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner zur Sitzung erschienen.

4. Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 02.03.2017

Einwendungen gegen die Niederschrift liegen nicht vor. Die Niederschrift der Sitzung vom 02.03.2017 ist damit genehmigt.

5. Entscheidung über den Zuwendungsantrag des SV Wacker 1919

Nach Vorlage der Angebote für die Reparatur des Daches des Verkaufsstands entscheidet der Ortschaftsrat einstimmig, dem SV Wacker 1919 Wengelsdorf eine Zuwendung in Höhe der beantragten 1.500,00 € zu gewähren. Die Zahlung soll schnellstmöglich erfolgen.

6. Anfragen und Mitteilungen

1. Dank an den Fachbereich IV, durch den nun das Problem mit dem unberechtigten Parken auf der Grünfläche Friedensplatz durch das Pflanzen von Büschen sehr schön gelöst wurde. Nach den sinnlosen Schilderwaldvorschlägen und dem vielen Papierbeschreiben von Herrn Arning eine gelungene Lösung.

Wann wird nun endlich das Ortseingangsschild, von Bad Dürrenberg kommend, an den wirklichen Ortseingang gegenüber der Einfahrt zum Klärwerk gesetzt? (für Gemeindearbeiter eine Sache von einer halben Stunde.)

2. Der Weg von der Auenstraße zum Grundstück Nr. 32 (ehem. Pumpstation) und zum Bootsanleger am Sportplatz ist in einem furchtbaren Zustand. Es müssten dringend die Löcher mit Schotter verfüllt werden ebenso wie der Randstreifen der Straße am Sportplatz.

An die Reparatur Einmündung Dürrenberger Straße in die Auenstraße wird erinnert.

Für die Planung 2018 nicht die Auenstraße vergessen ! (Protokoll vom 02.03.2017).

3. Die Bäume an der Straße zwischen Schafteich und Kraßlau sind fast alle abgestorben.

Für anstehende Ausgleichsmaßnahmen würde sich dieser Bereich anbieten. Es sollten aber wieder Obstbäume gepflanzt werden.

In dem Zuge könnten auch die Wildbirnen an der Umfahrung nach Kraßlau durch echte Obstbäume ersetzt werden. Die Wildbirnen sind nicht nur für Kinder eine echte Gefahr durch ihre Stacheln, die Früchte werden vom Wild auch nicht gefressen, weshalb sie ursprünglich ausgesucht wurden.

4. Die Einwohner des Ortsteiles am Bahnhof werden durch den Verkehrslärm der Schienenfahrzeuge stark belästigt. Nachdem die Eisenbahnbrücke abgerissen wurde, werden in großem Umfang in naher Zukunft Baumaßnahmen am Kreuzungsbauwerk und Veränderungen der Gleise vorgenommen. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur hat unter dem 17.03.2017 „Lärmschutz im Schienenverkehr“ veröffentlicht. Es ist vieles enthalten, was den Menschen, die direkt an den Gleisen wohnen, hilft.

Es wird darum gebeten, dass die Stadt alle Einflussmöglichkeiten bei den anstehenden Bauvorhaben nutzt, für höheren Lärmschutz im Sinne dieser Veröffentlichung zu sorgen.

Vor allem sind vorher unbedingt Lärmpegelmessungen vonnöten.

Nächste Termine Ortschaftsratssitzung:

- 10.05.2017 mit Flurbefahrung 17.00 Uhr ab Kindergarten
- 07.06.2017

Sybille Reider
Ortsbürgermeisterin